



ADONIS

Prozessautomatisierung

Effizienzsteigerung durch Low-Code/No-Code Automatisierung

+Insights

STADTWERK
WINTERTHUR

Fabio Anghileri

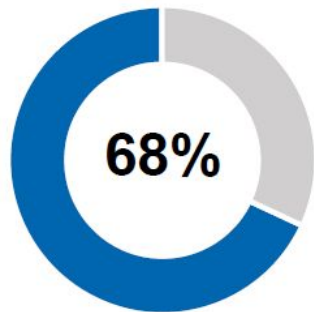
BOC Group, 2023



Ist Geschäftsprozessmanagement (noch) relevant?



ADONIS
Prozessautomatisierung



68% der befragten Expert:innen schätzen, dass sich die zukünftige Relevanz von BPM in ihrem Unternehmen «erhöht» bzw. «stark erhöht».

Siehe Frage auf Seite 22



Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

zhaw School of Management and Law

Geschäftsprozessmanagement Studie 2023

Analyse des Status quo 2022 und Entwicklungen innerhalb der letzten elf Jahre im Kontext BPM

Eine Studie des Instituts für Wirtschaftsinformatik in Kooperation mit dem Institut für Betriebswirtschaftliche Informatik

Tim Geppert, Björn Elke Brucker-Kley

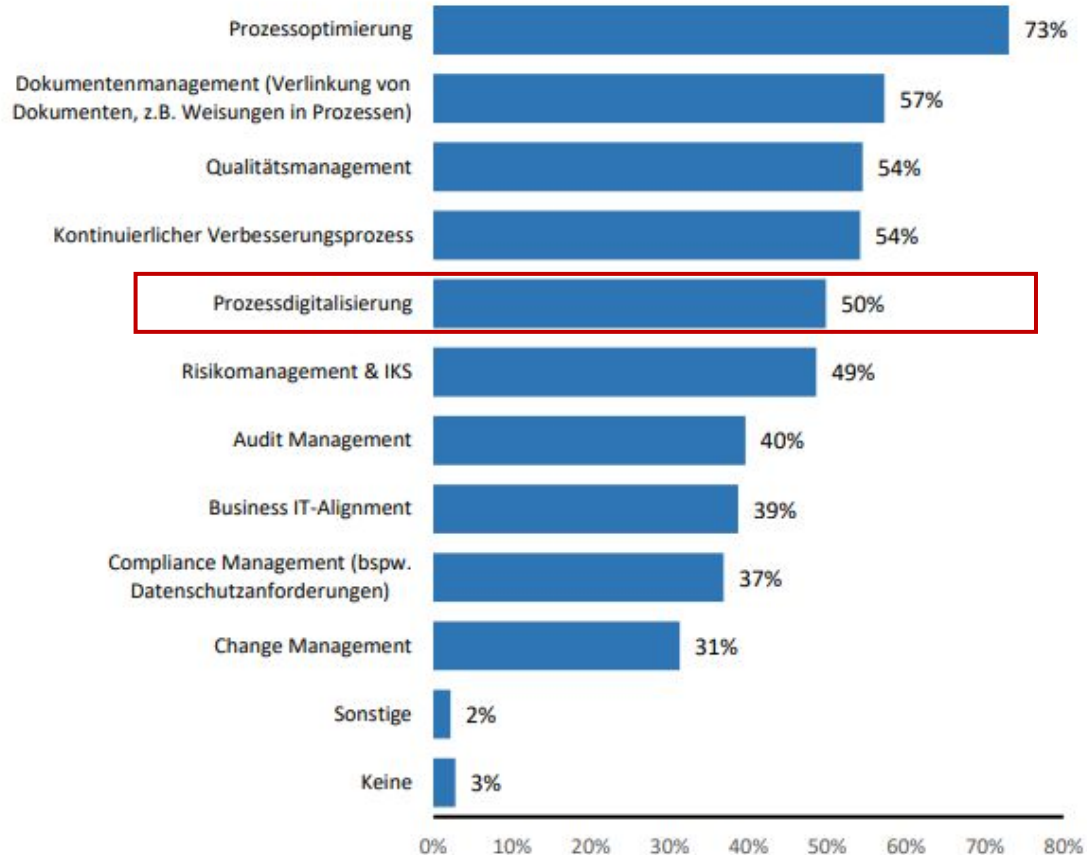
Studienpartner

DOWNLOAD

Verbreitung Prozessdigitalisierung

Welche **Szenarien** in Ihrem Unternehmen **profitieren von der Prozessdokumentation** bzw. bauen darauf auf?

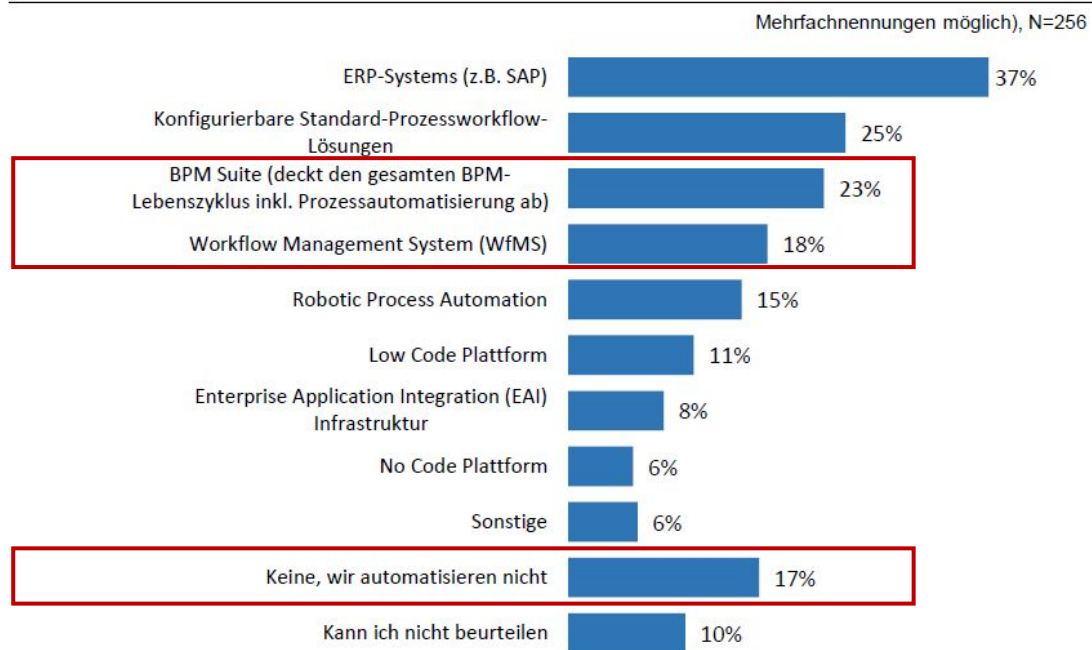
(Mehrfachnennungen möglich), N=320



- In einer aktuellen Studie der BOC und ZHAW wird die Prozessdigitalisierung mit 50% als eines der Top 5 «Szenarien» genannt.

Prozessdigitalisierung aus tech. Perspektive

Mithilfe welcher softwarebasierter Werkzeuge automatisieren Sie Ihre Prozesse?



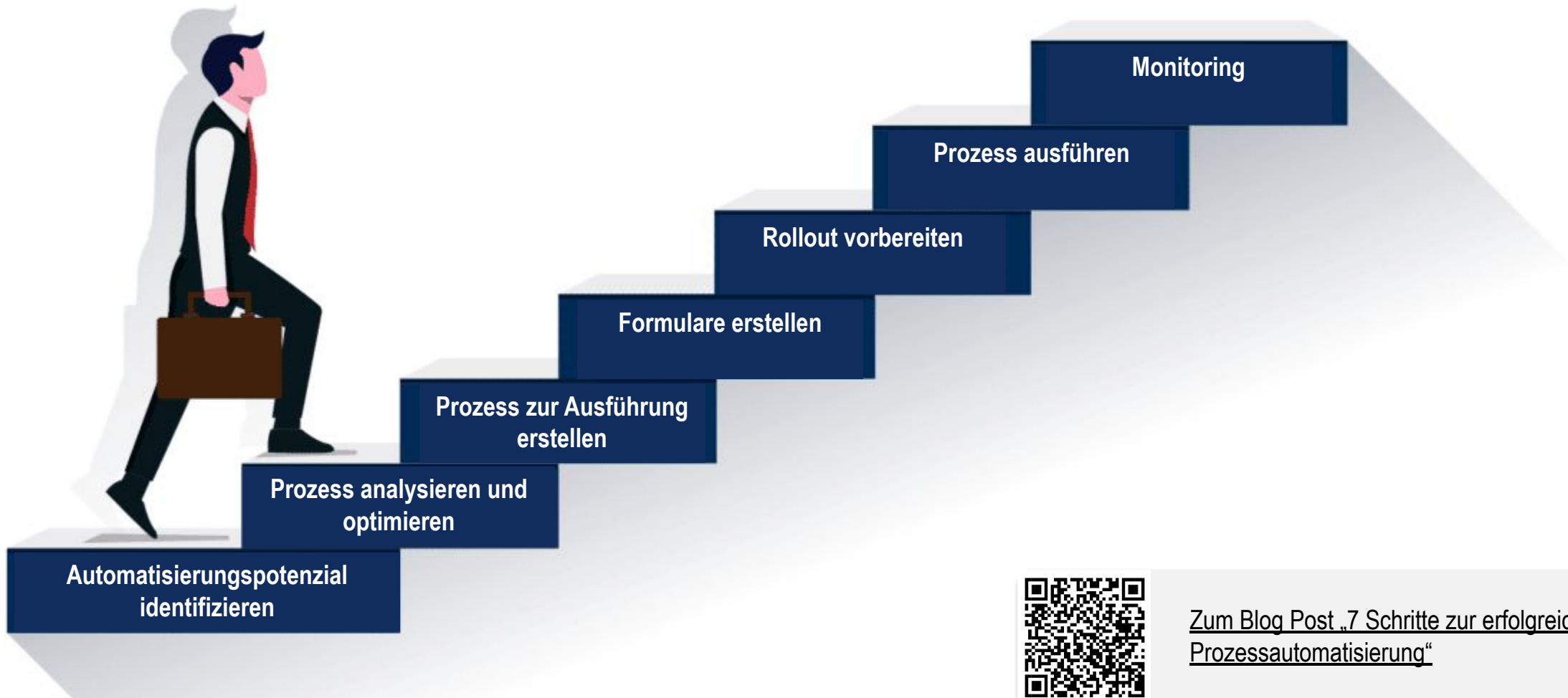
- Ca. je ein Fünftel nutzt BPM Suites mit Prozessautomatisierung bzw. dedizierte Workflow Management Systeme.
- Nur 17% automatisieren gar nicht (Vergleich zur Studie 2015: Dort waren es noch 39%).

Die Ausführung im Rahmen des GPM

7 Schritte zur erfolgreichen Prozessautomatisierung



ADONIS
Prozessautomatisierung



[Zum Blog Post „7 Schritte zur erfolgreichen Prozessautomatisierung“](#)

Automatisierungspotenzial identifizieren

Wichtige Kriterien zur Priorisierung

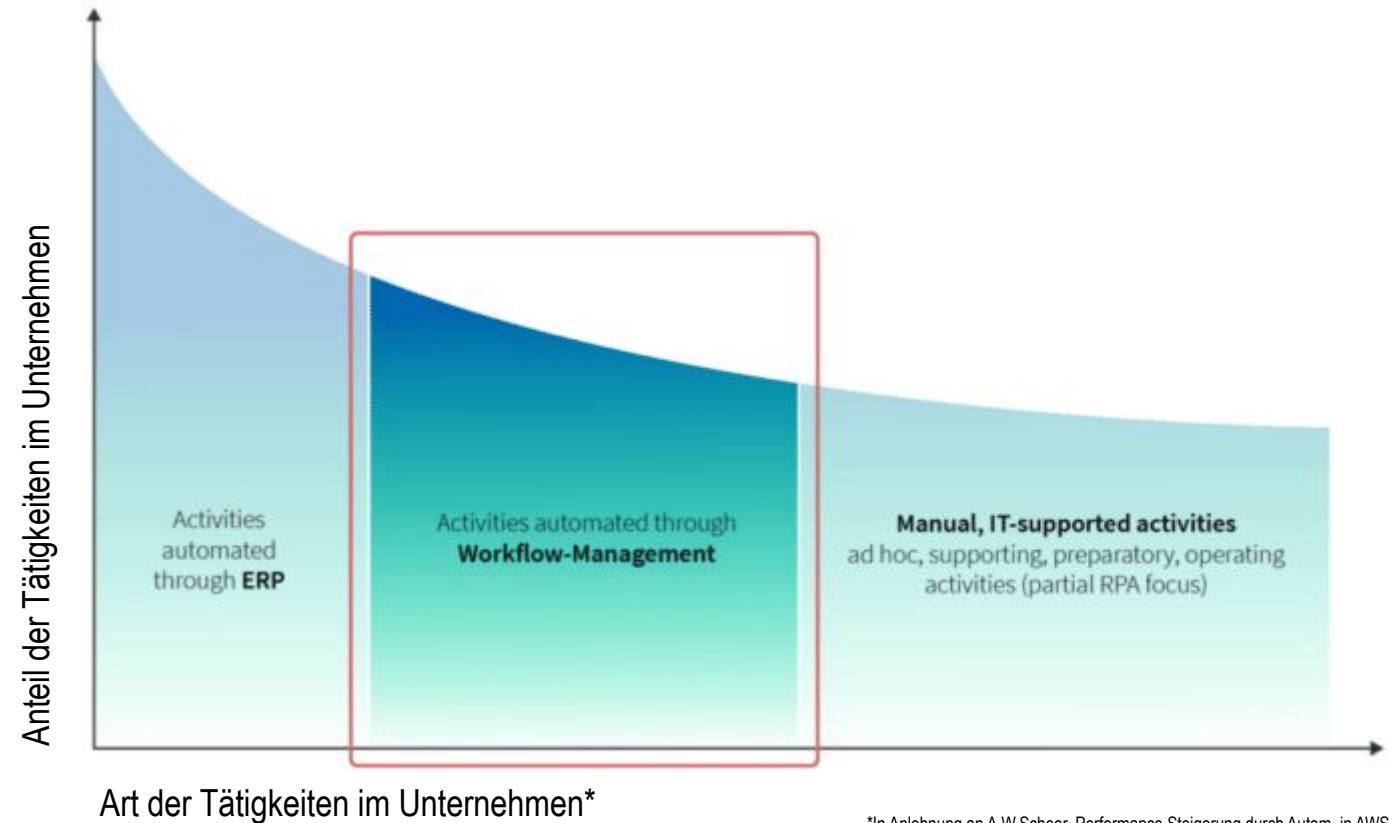


ADONIS
Prozessautomatisierung

1 Priorisierung der Automatisierung basierend auf verschiedenen Kriterien

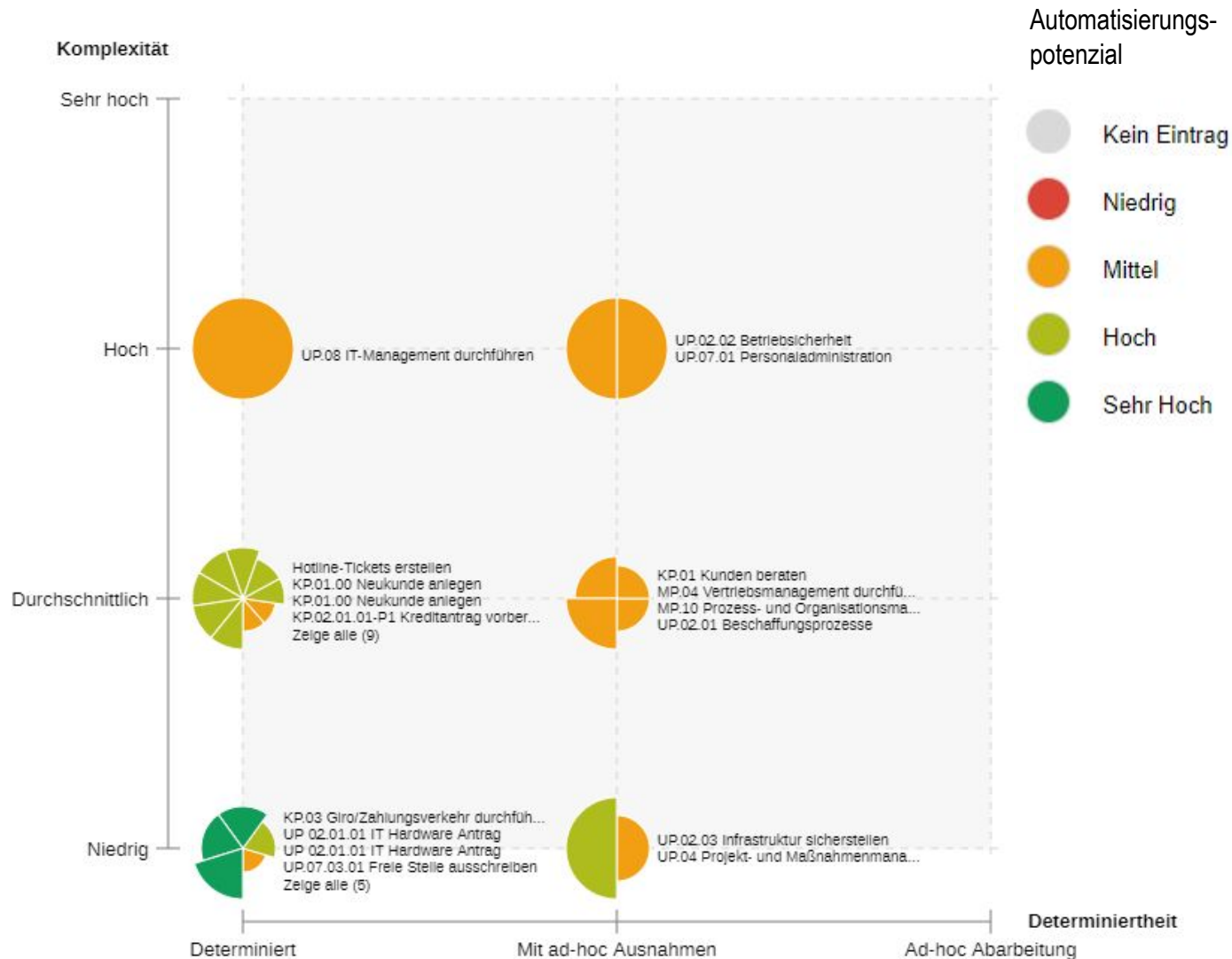
- Hohe Stückzahlen, Stabile Abläufe
- Hoch strukturierte, repetitive Abläufe
- Manuell bedingte, hohe Fehlerquote
- Hoher Grad an strukturierten Daten
- Regelbasierte Entscheidungen

2 Automatisierung



*In Anlehnung an A.W.Scheer, Performance Steigerung durch Autom, in AWS Institut 2017

Automatisierungspotenzial identifizieren



Typische Kandidaten:

- Mitarbeiter-Onboarding
- Beantragung und Genehmigung des Budgets
- IT/Hardware-Antrag
- Urlaubsantrag
- Rechnungslegung- und Zahlungsprozesse
- GDPR-bezogene Anträge/Verarbeitungen
- Compliance-Prozesse

EIN AUTOMATISIERTER PROZESS IN 2 MINUTEN!

ADONIS
PROCESS AUTOMATION

MARKETPLACE ITEM



Run & Monitor

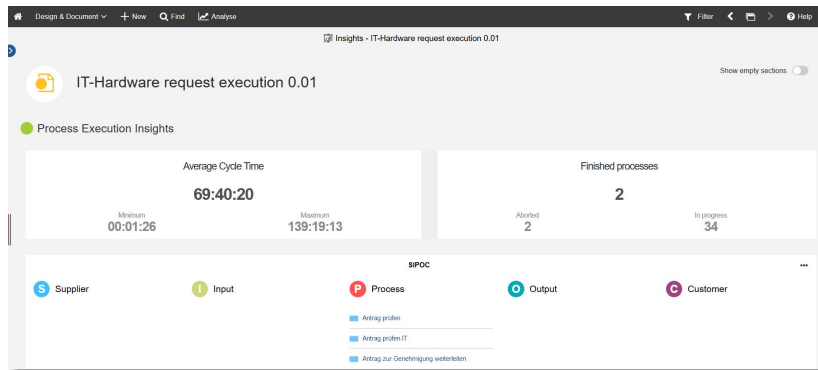
Monitoring. Reporting. Kontinuierliche Verbesserung



ADONIS
Prozessautomatisierung

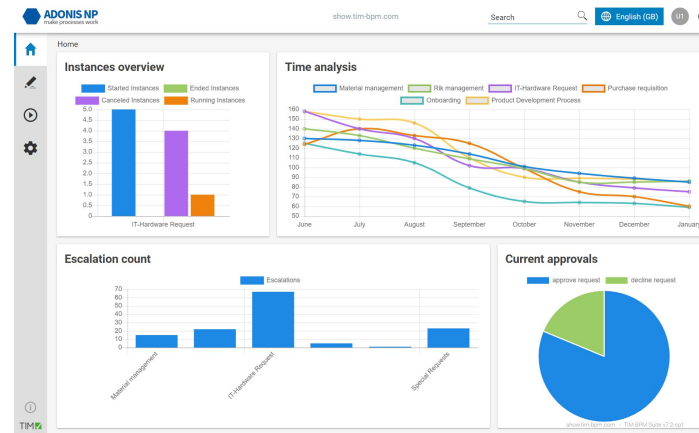
Prozess-Insights:

aggregierte Live-Monitoring Daten direkt beim Fachprozess



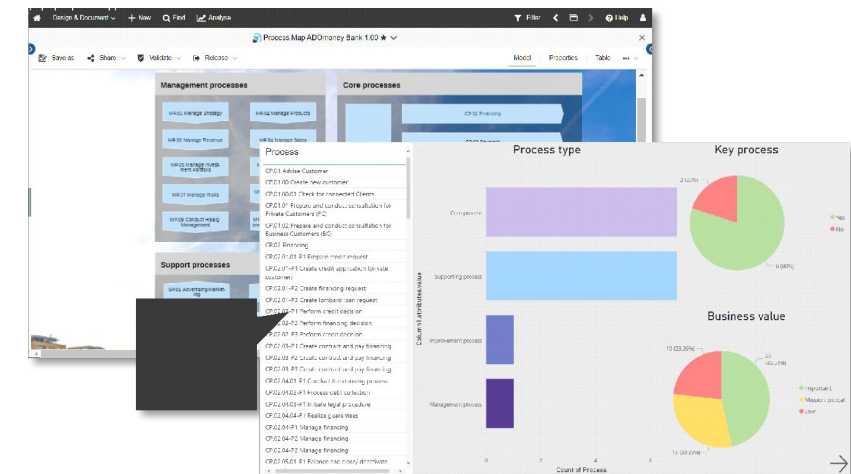
Live Monitoring:

detaillierte Daten direkt in Workflow Umgebung



Flexible BI-Integration:

mit Ihrer BI Lösung, wie bspw. Microsoft Power BI



Prozessautomatisierung bei Stadtwerk Winterthur

Jean-Claude Rühle



Prozesse und Digitalisierung bei
Stadtwerk Winterthur

Erfolgsfaktoren der Prozessautomatisierung bei Stadtwerk Winterthur

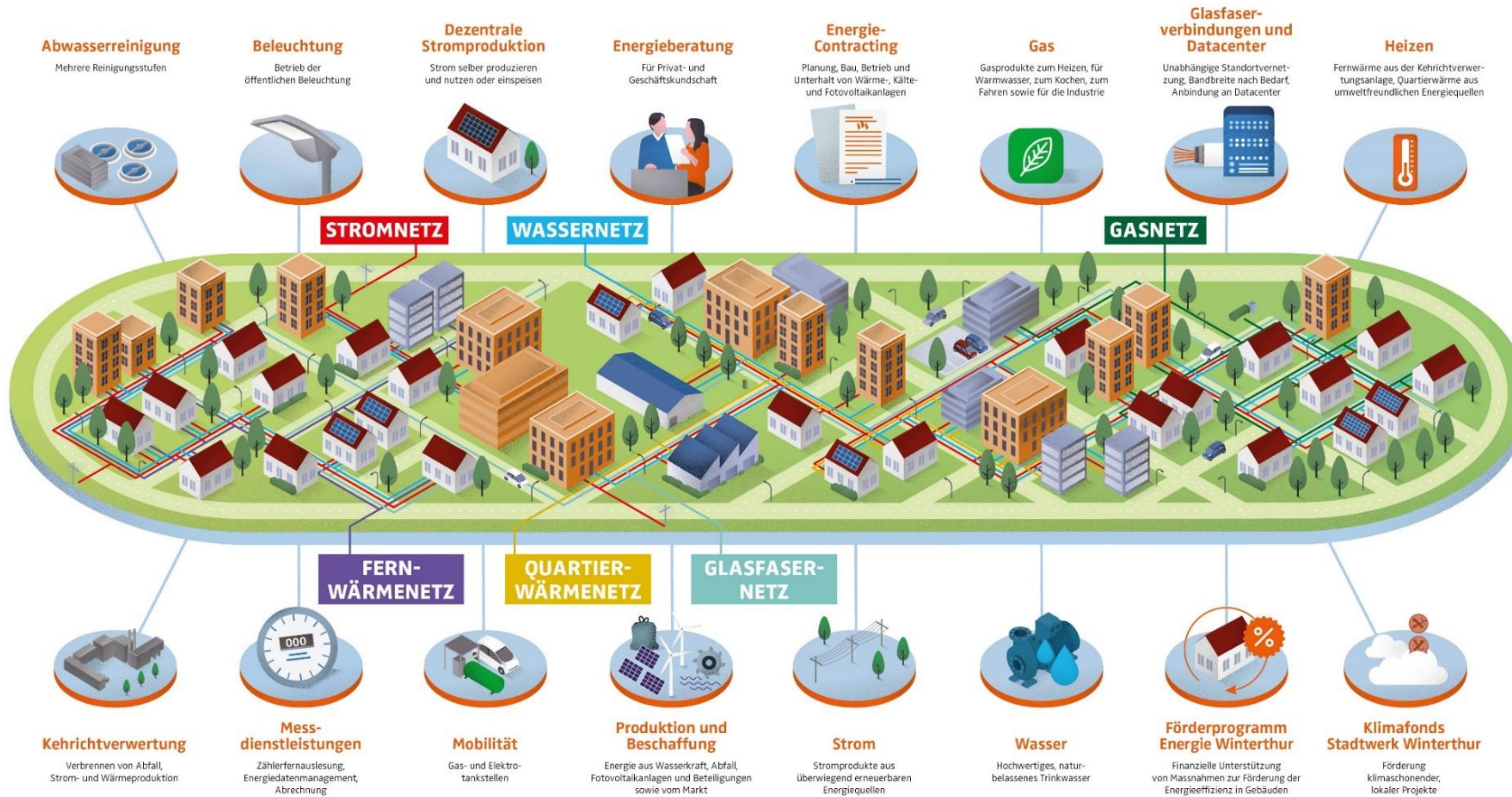


Stadt Winterthur  J.C. Rühle, öffentlich

Eigentümer: J.-C. Rühle
Version: 1.0 | Informationsklassifikation: öffentlich
Datum: 14.04.2023
ERMS d3: RM11762537



Die Geschäftsfelder der Stadtwerk im Überblick



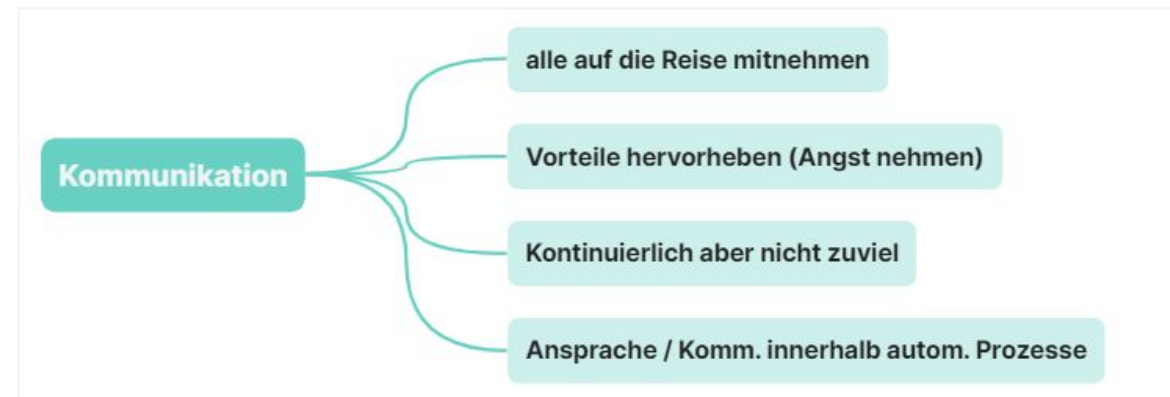
Infografik: Pia Buhler

Fakten zum Prozessmanagement

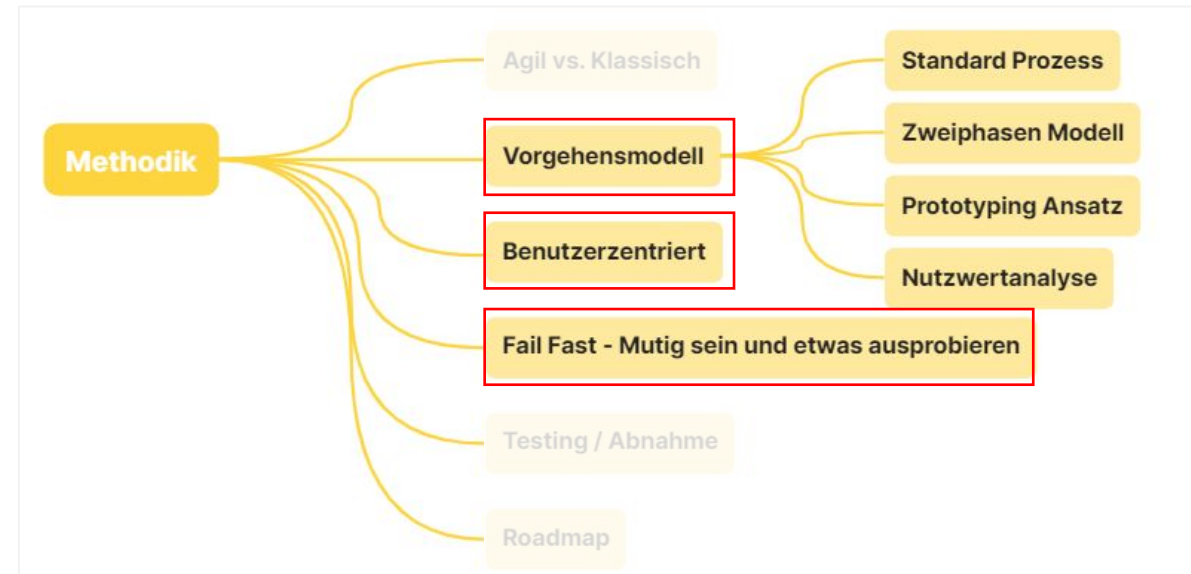


- Prozessmanagement mit Adonis seit 2014
- Technische Bereiche sind ISO 9001 zertifiziert
- Implementierung von ADONIS Process Automation (mit TIM) im 2020
- Rund 400 Mitarbeitende, ca. 250 arbeiten im Office
- Team «Prozess und Digitalisierung» (vier Mitarbeitende – 3.7 FTE)
- Automatisierte Prozesse erreichen ca. 100 Prozessakteure
- Service Provider für TIM Automatisierungsarchitektur für die gesamte Stadtverwaltung Winterthur: erreichen ca. 170 Prozessakteure
- Automatisierungs-Roadmap (Backlog) umfasst ca. 35 Prozesse, pro Woche kommen ca. 2 neue Prozesse dazu.

Stadtwerk Winterthur - Erfolgsfaktoren



Stadtwerk Winterthur - Erfolgsfaktoren



Ein Beispiel – Prozess „Applikationskontrolle“

Um was geht es im Prozess, welche Probleme wurden mit der Automatisierung gelöst?

Ausgangslage

Jährliche Kontrolle der fachlichen Verantwortung der Applikationen durch den Linienverantwortlichen (Teil des IKS Kontrollsystems)

Gelöste Probleme

Durchführung komplett manuell per E-Mail an die fachlichen Applikations-verantwortliche/n (ca. 140 Stk.)

Auftragserteilung, Kontrolle über Rücklauf per E-Mail

Bedingte Nachvollziehbarkeit der IKS Kontrolle

Kein Tracking darüber, wer schon was kontrolliert und zurückgemeldet hat

Mengengerüst

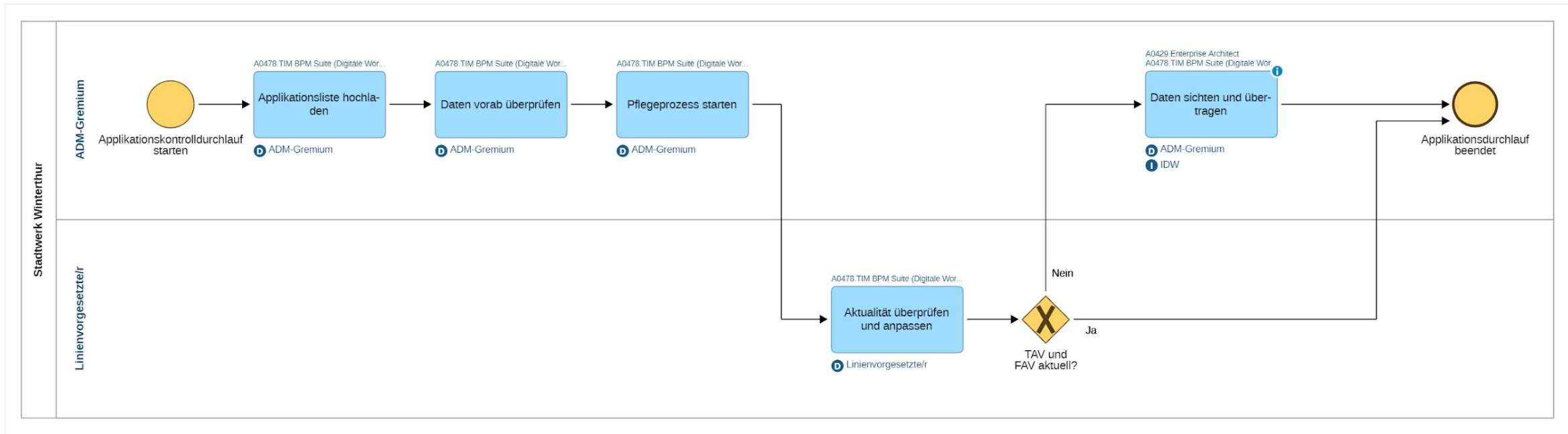
Applikationen: ca. 470 Stk.

Prozessbeteiligte:

- Linienverantwortliche: ca. 70 Stk.
- Stammdatenbearbeiter/in: 2 Stk.

Pro Durchlauf ca. 110 Aufgaben (je nach Korrekturbedarf)

Ein Beispiel – „Prozess“ Applikationskontrolle



Weiterführende Quellen

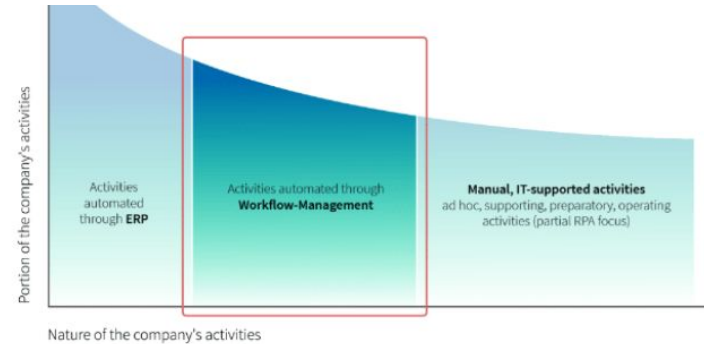
ADONIS Process Automation im [BOC Marketplace](#):



[Artikel]

Fallstudie: Wie die Hochschule Luzern Prozessautomatisierung mittels Workflows und ADONIS BPM eingeführt hat.

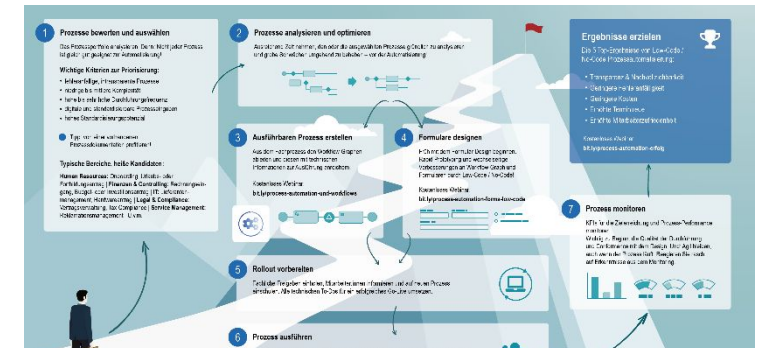
[Zur Fallstudie](#)



[Artikel]

Produktmanager Tobias Rausch erklärt alles was Sie wissen müssen um mit Low-Code/No-Code schlummernde Prozesspotentiale zu heben.

[Zum Artikel](#)



[Kostenloses Poster]

Eine Illustration, wie Sie in **7 Schritten** Prozesse **Automatisieren**.

[Hier das Poster herunterladen](#)

Prozess analysieren und optimieren



Whitepaper zur Berechnung des ROI für Prozessautomatisierung



Autor: Felix Brandmayr,
Management Consultant



Autor: Tobias Rausch,
Product Manager,
Senior Management Consultant

Die Erwartungen an die Digitalisierung und Automatisierung von Geschäftsprozessen sind groß. Doch welche Nutzen können konkret realisiert werden? Wie kann sichergestellt werden, dass die Mehrwerte durch die Automatisierung die Investitionen übersteigen?

Dieses Whitepaper bietet eine praktikable und nachvollziehbare Berechnung des Return of Investment für Prozessautomatisierungsvorhaben. Ohne Versprechung von Wunderlösungen, dafür mit belastbaren und managementtauglichen Bewertungsergebnissen.

Bestandskosten und Einsparungen		Eingabeparameter		Automatisierungskosten für eine Low-Code/No-Code Lösung			
Anzahl Prozesse, die mit Low-Code/No-Code automatisiert werden	Wie viele Vollzeitäquivalente (VZA) arbeiten derzeit an diesen Prozessen?	Wie viel Prozent der täglichen Zeit der VZA wird für diese Aufgabe aufgewendet?	Wie viel Prozent der täglichen Zeit der VZA wird NACH der Automatisierung noch für diese Aufgabe aufgewendet?	Wie hoch ist der jährliche Durchschnittssatz, der an diesem/diesen Prozessen beteiligten Mitarbeitenden?	Geschätzte Implementierungskosten (ohne Vorkosten)	Geschätzte jährliche Wartungs- und Betriebskosten	Geschätzte jährliche Projekt- und Betriebskosten
2	4	40,00%	15,00%	€ 80 000	€ 15 000,00	€ 5 000,00	€ 5 000,00
Beschätze jährliche Einsparungen und Werte (bspw. Fehlerreduktion) durch die Automatisierung		TBO (Total Benefits of Ownership): Sonstige positive Ergebnisse, die aus dem Automatisierungsprojekt erwartet werden (bspw. Qualitätssteigerung, Kundenzufriedenheit):		- schnellere Reaktionszeit auf Kundenanfragen - Self-Service 24/7 durch Kundenformular - Freispielen von bereits ausgebildeten Mitarbeitern - geringere Abhängigkeit von informellem Prozesswissen			
€ 20 000,00							
Position		1. Jahr	2. Jahr	Ergebnis			
Personalabhängige Kosten für die Ausführung der Prozessaktivität VOR Automatisierung		€ 128 000,00	€ 128 000,00				
Kosteneinsparung NACH Automatisierung (für Personal)		€ 80 000,00	€ 80 000,00				
Kosteneinsparung NACH Automatisierung (durch sonstige Einsparungen/positive Effekte)		€ 20 000,00	€ 20 000,00				
Jährliche Gesamtkosten für Automatisierung, Implementierung (Jahr 1) + Wartung + Betreuung (Jahr 2ff)		€ 60 000,00	€ 20 000,00				
Jährliche Nutzen (Einsparung - Kosten)		€ 40 000,00	€ 80 000,00				
ROI (jährlich kumuliert)		-33,33%	50%				
TBO (Total Benefits of Ownership)				- Freispielen von bereits ausgebildeten Mitarbeitern - geringere Abhängigkeit von informellem Prozesswissen			
TRG (Total Resources gained) Freigespielte, jährliche Mitarbeiterkapazität in VZA		1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Berechnung des ROI für Prozessautomatisierung

Wie Sie mit dem ROI Calculator die quantitativen und qualitativen Vorteile aus der Prozessautomatisierung darstellen.



[Hier gleich das Whitepaper herunterladen!](#)

VERNETZEN SIE SICH MIT UNS

UND ERKUNDEN SIE IHRE
AUTOMATISIERUNGSMÖGLICHKEITEN



ADONIS
Business Transformation Suite